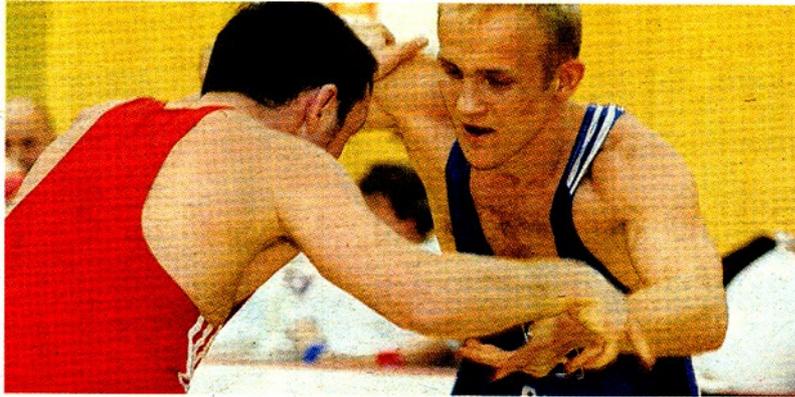


Philippitsch-Comeback

Nach drei Jahren kam der ehemalige Wals-Star zu einem schönen Sieg



Punktgarant: Lubos Cikel (r.) „zerlegte“ seinen Gegner.

Foto: Ivinger

Mit dem 49:5 gegen Hörbranz bewies der AC Wals einmal mehr seine Vormachtstellung im heimischen Ringsport. Zu sehen war auch ein „neues“ Gesicht. Der frühere „Wals-Star“ Peter Philippitsch feierte ein Comeback.

WALS-SIEZENHEIM. Ganze drei Jahre hatte Peter Philippitsch keinen Ringerdress mehr an. Dass er in die-

ser Zeit nichts verlernt hat, bewies der 32-jährige Polizist mit seinem vorzeitigen Sieg gegen Mathias Bentele eindrucksvoll (74 Kilo, Gr.-röm.).

Haring und Lienbacher erneut Punktgaranten

Stark agierten aber auch die weiteren Akteure beim Titelverteidiger. So rang WM-Teilnehmer Hannes Haring den Ungarn Renato Kuhn mit 3:0 und 1:1 nieder und Hannes

Lienacher ließ Thomas Stöckeler mit 8:2 und 6:0 nicht den Funken einer Chance.

Ähnlich souverän kämpfte die von Wolfgang Muttenthaler betreute Nationalliga. Die jungen Wilden zwangen Wolfurt/Mäder mit 38:19 in die Knie. Die Schülerstaffel bezwang Burghausen im Stile der Großen mit 27:12

*A.C. Wals
49:5
AC Hörbranz*